Vorankündigung

26. Jänner 2016 **Buchpräsentation und Vortrag** Karl Reder, Mautern an der Donau von 1918 bis 1955 NÖLB, 18:00

16. Februar 2016
Generalversammlung des Veriens für Landeskunde von NÖ
NÖLB, 17:00
Buchpräsentation
"Campililiensia. Geschichte, Kunst und Kultur
des Zisterzienserstiftes Lilienfeld"
NÖLB, 18:00













Einladung





Obgleich selbst von der einschlägigen historischen Publizistik fast völlig vergessen, kam dem kaiserlichen Frauenstift in Tulln in den Planungen König Rudolfs von Habsburg eine zentrale und überregionale Bedeutung zu. Gegründet zur Erinnerung an den Sieg über den Böhmenkönig Ottokar, galt der Stiftung stets die besondere Aufmerksamkeit des Landesfürsten, durch die es auch möglich war, das Dominikanerinnenkloster über die schwierigen Jahrzehnte in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts zu erhalten. Das Kloster entkam zwar der josephinischen Klosteraufhebung durch die Umwandlung in ein Ursulinenkloster, nur um sich wenige Jahre später von selbst aufzulösen.

Auch wenn fast keine baulichen Spuren mehr im Stadtbild von Tulln erkennbar sind und das Mobiliar, die Archivalien und die Dokumente weitestgehend verloren sind, so es ist doch möglich, ein Bild von der Geschichte dieser wichtigen Gründung zu zeichnen, die von ihrem Gründer dazu gedacht war ein bedeutendes Zeichen der habsburgischen Landnahme in Österreich zu werden.

Zur Person:

Prof. Dr. Johannes Ramharter, Historiker und Kunsthistoriker, tätig im internationalen Ausstellungsmanagement, beschäftigt sich seit mehr als einem Jahrzehnt unter anderem mit der Geschichte der Stadt Tulln in der Neuzeit. Derzeit ist eine Geschichte des kaiserlichen Frauenstiftes Tulln in Vorbereitung.

"Zum ewigen Angedenken des Triumphes …" Das kaiserliche Frauenstift Tulln 1280 – 1785

Vortrag von Dr. Johannes Ramharter

Begrüßung
wHR Dr. Anton Eggendorfer, MAS
Direktor des NÖ Landesarchivs i. R.
Präsident des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich

Dienstag, 24. November 2015 18:00 Uhr

Vortragssaal der Niederösterreichischen Landesbibliothek Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

Im Anschluss wird zum Imbiss geladen

Anmeldung: post.k2veranstaltungen@noel.gv.at, auf www.aufhebenswert.at oder unter 02742/9005-12835